## Bwei verschiedene Lebenswege.

L

Unter den Institutszöglingen befanden sich zwei Mädchen, die sich vor uns Allen auszeichneten. Es fonnte keine verschiedeneren Kinder geben, als diese beiden waren; sowohl in Stand und Berhältnissen, als auch in ihren Anlagen und in ihrem Benehmen, unterschieden sie sich merklich von einander.

Eugenie, so hieß die Eine, siel sogleich Zedem durch ihre Schönheit auf. Zeder Zug des Gesichtes war regelmäßig, sein und lieblich, besonders wenn sie ruhig da saß und lernte; es sensten sich die langen Wimpern dann gar so hold und schleiershaft über das Auge. Ihre Gesichtsfarbe war eben so blühend, als zart, noch gehoben durch die dunkslen, schwarzen Haare, die in dicken Flechten gleich einem Kranze die Stirne umgaben. Dasselbe Ebenmaß herrschte in ihrer schlanken fünfzehnsährigen Gestalt. Ein seiner Anstand schien ihr gleichsam angedoren zu sein, war aber wohl nur die Volge einer sorg-